

Protokoll

der KSB Hauptausschusssitzung am 14.04.2010

in Ebergötzen (Beginn 18.30 Uhr)

Anwesend:

Vorstand: Willi Ballhausen, Klaus Dreßler, Michael Heil, Helmut Illie

Erweiterter Vorstand: Anja Ahrenhold, Dirk Blanke, Johannes Böning, Birgit Brüggemann, Silke Gelhard, Bernd Gellert, Dieter Pielok, Michael Pietzek, Cathrine Schischkoff

Fachverbände: Uwe Bartram (Turnen), Christoph Hannig (Turnen) , Hans-Jürgen Lotz (Fußball), Corinna Klaus-Rosenthal (Leichtathletik), Bernd-Peter Ahlborn (Schießsport)

Vereinssprecher: Helmut Bertel (Staufenberg), Frauke Schaper (Adelebsen), Lutz Beuleke (Duderstadt),

Kassenprüfer: Christiane Diedrich, Marianne Pusecker, Christoph Werner

Geschäftsstelle: Sigrid Schubert, Anette Wiegand

Gäste : Carsten Basdorf (SPK Duderstadt als Laudator) und die geehrten Sportabzeichenprüfer (siehe unten)

Presse: Kathrin Lienig (GT), Edzard Korte (Mündener Allgemeine)

1. Begrüßung

Als Sprecher des KSB Vorstandes begrüßt Willi Ballhausen die Delegierten. Er bedankt sich bei der Gemeinde Ebergötzen für die Gastfreundschaft. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

2. Auszeichnung für Sportabzeichenprüfer im KSB

Der Marketingleiter der Sparkasse in Duderstadt, Carsten Basdorf, hält die Laudatio für die zu ehrenden Sportabzeichenprüfer. In seiner Ansprache hebt er die Bedeutung des Sports, den besonderen Sinn und Reiz des Sportabzeichens und vor allem die ehrenamtlichen Leistungen der Sportabzeichenprüfer hervor.

Geehrt werden für 20 jährige Prüfertätigkeit:

Manfred Hampe	MTV Rosdorf
Reinhard Tornow	TSV Ebergötzen
Manfred Pfahlert	TSV Ebergötzen
Rudolf Lüder	Bundespolizei
Gertrud Hellbrück	SV Arminia Fuhrbach

Geehrt werden für 30 jährige Prüfertätigkeit:

Reinhard Jung	Tuspo Jahn Reyershausen
Gerhard Schroer	TV Jahn Duderstadt
Rotraud Raabe	Bovender SV
Heinz Eckhardt	VfL Olympia Duderstadt
Wolfgang Apsel	TT Tiftlingerode
Hartmut Hublitz	TVG Gieboldehausen
Dieter Pielok	TV Jahn Wiershausen
Georg Pyttel	VFL Olympia Duderstadt
Udo Unzeitig	VFL Olympia Duderstadt

Geehrt werden für 50 jährige Prüfertätigkeit:

Horst Schwarzlos TSV Ebergötzen

Ein besondere Ehrung erfährt Gerd Schröer, der für den Altkreis Duderstadt 15 Jahre als Sportabzeichenobmann des KSB tätig war und dieser Zeit über 12.000 Sportabzeichen abgenommen bzw. bearbeitet und verliehen hat.

3. Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Online-BE, Mitgliederentwicklung

Michael Heil berichtet, dass die EDV-technische Umsetzung der Online Bestandserhebung im Wesentlichen problemlos erfolgte. Einige Vereine haben Mitglieder auch auf der Seite C-zugeordnet. Teilweise irrtümlich, hier wurde noch mal korrigiert. Insgesamt ist seit 2004 ein Mitgliederverlust in Höhe von 9 % zu beklagen. Starke Verluste gibt es vor allem in den Altersgruppen der 0 – 6 jährigen und der 26- 40 jährigen. Kleine Vereine erweisen sich als ziemlich stabil, mittlere und größere Vereine habe teilweise große Einbußen.

Sportstättenbauförderung / Rückblick und Ausblick

Johannes Böning trägt eine Zusammenfassung der vom KSB unter seiner Leitung durchgeführten Sportstättenförderung vor. Insgesamt sind in den letzten 10 Jahren 89 Bauvorhaben der Vereine (Instandsetzung, Neubau, Erweiterung) mit einer Investitionssumme von 5,8 Mio Euro mit 905.00 Euro gefördert worden. Das entspricht einer durchschnittlichen Förderquote von ca. 16%.

Eine Auswertung nach Sportarten ergibt, dass der Schießsport und im letzten Jahr auch der Reitsport überproportional von dem Programm profitieren.

Johannes Böning weist noch einmal auf die wichtigsten Voraussetzungen der Förderung hin: Eigentum oder langfristiger Pachtvertrag, kein vorzeitiger Maßnahmebeginn ohne Bescheid vom KSB.

Das Förderprogramm des Landkreises Göttingen ist bis 2011 befristet. Ob und wie dort weiter verfahren wird, ist derzeit nicht absehbar.

Lehrarbeit / Qualifix / Freizeiten

Michael Heil informiert, dass die Aus- und Weiterbildungen für Übungsleiter nach wie vor gut angenommen werden. Im Ausbildungsbereich Südniedersachsen konnten in den Jahren 2008 und 2009 jeweils fast 1000 Teilnehmer erreicht werden. Das ist im Vergleich zum Landesdurchschnitt ein sehr gutes Ergebnis.

Martina Voß stellt sich als neues Vorstandsmitglied im KSB für Qualifix vor. Sie hat beim Landessportbund eine Ausbildung zur Beraterin von Organisationen in Entwicklungsprozessen absolviert.

Die ersten Angebote in diesem Jahr sind sehr gut angenommen worden. Für das Seminar „Steuern und Finanzen“ wurde sogar ein Zusatztermin organisiert, weil sich fast 50

Interessenten angemeldet hatten. Martina Voß bitte die Delegierten, ggf. auch einmal Vorschläge für neue Lehrgangsthemen zu machen.

Sigrid Schubert informiert über die Entwicklung bei den KSB-Freizeiten. Das Anmeldeverfahren erfolgt mittlerweile im Online-Verfahren und funktioniert gut. Vor allem die Freizeit auf Sylt ist der Renner im Programm. Hier wird aus Qualitätsgründen aber darauf verzichtet, die Teilnehmerzahlen weiter aufzustocken (100 ist eine sinnvolle Grenze). Beim Sportcamp in Clausthal Zellerfeld war die Nachfrage 2009 nur gering, dieses Jahr sieht es wieder besser aus. Die Stolle Freizeit sind unterschiedlich gefragt, was teilweise auch mit den Terminen (Stolle zum Kennenlernen im frühen Frühjahr!) zu tun hat. Erfolgreich bietet der KSB auch zwei Familienskifreizeiten in den Osterferien und eine Großeltern-Enkelkind Freizeit im September in Clausthal an. Zur Schulung der Betreuer wird jährlich eine Juleica-Ausbildung durchgeführt, die mit 20 – 25 Teilnehmern immer gut nachgefragt ist.

Zeltlager Stolle

Dirk Blanke berichtet über eine grundsätzlich positive Entwicklung der Stolle. Die Finanzergebnisse waren im Jahr 2008 mit ca. 128.000 Euro Erträgen und 127.000 Euro Ausgaben und im Jahr 2009 mit 161.000 Euro Erträgen und 161.000 Euro Ausgaben nahezu ausgeglichen. Bei der Berechnung sind Abschreibungen berücksichtigt und es konnten einige Gelder der Rücklage zugeführt werden.

Auch die Zahl der Belegungen (Übernachtungen) hat sich positiv entwickelt:

2007:	7.607
2008:	8.668
2009:	11.066

Dies liegt vor allem an den Belegungen durch externe Gruppen, denn die Teilnehmerzahl in den KSB eigenen Zeltlagern stagniert oder ist sogar rückläufig.

Eine gute Idee zur Werbung für die Stolle, die auch gut umgesetzt wurde, war die Ostereiersuche am Ostermontag mit vielen Besuchern.

Es gibt eine Kooperation mit Studenten der privaten Fachhochschule Göttingen, die im Rahmen einer Projektarbeit bessere Vermarktungsmöglichkeiten für die Stolle ausarbeiten. Hierzu wird es am 28.4.2010 um 17.00 Uhr eine Präsentation und Diskussion der Ergebnisse auf der Stolle geben. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Projekt: Schule und Vereine

Cathrine Schischkoff und Willi Ballhausen stellen das gemeinschaftliche Projekt von KSB und SSB vor, das seit 15. Juni 2009 mit finanzieller Förderung des LSB läuft. Es gibt viele Initiativen und auch erste kleine Erfolge, dennoch ist die Initiierung von Kooperationen zwischen Ganztagschulen und Sportvereinen schwieriger als ursprünglich gedacht. Für die Umsetzung in Duderstadt will man den Einsatz eines FSJ-lers und die Finanzierung über die Bürgerstiftung versuchen.

Projekte: „Wandern mit andern“ / „Aktion Rettungsring“

Auf Initiative des KSB haben sich mehrere Organisationen und 7 Vereine zusammengefunden, um im Zeitraum von Mai – Oktober 2010 Wanderungen zu organisieren. Die Wanderungen sind kostenfrei und auch Nichtmitglieder sind willkommen. Ein ansprechender Flyer ist erstellt und die Öffentlichkeitsarbeit läuft jetzt an. Das Projekt wird vom LSB gefördert und soll 2011 fortgesetzt werden. Ziel ist es, in jeder der 12 Gemeinden des Landkreises eine schöne Wanderung durchzuführen.

Das Ziel des zweiten Projektes „Aktion Rettungsring“ ist es, möglichst allen Kindern die Schwimmfähigkeit zu vermitteln. Hier sind zunehmend Defizite zu beklagen. Aus einem Integrationsprogramm des LSB stehen Fördergelder bereit. Am 22.4. 2010 wird es dazu eine

Info-Veranstaltung im Landkreis geben, zu der alle Vereine, die evtl. als Kursanbieter in Frage kommen eingeladen sind. Auch der SSB beteiligt sich an der Aktion.

Stille Stars 2010

Bernd Gellert informiert, dass die bewährte Ehrenamtsgala am Sonntag, den 7.11.2010 in der Eichsfeldhalle in Duderstadt durchgeführt wird. Der KSB wird die Vereine rechtzeitig informieren. Gellert appelliert, vor allem junge Engagierte zu nominieren, um diese zu motivieren und positive Zeichen für die Zukunft zu setzen.

4. Neue Ehrungen für Sportvereine durch LSB und KSB

-10 jährige ehrenamtliche Vorstandstätigkeit

- 60 jährige Vereinsmitgliedschaft

Einige Vereine haben beim KSB Vorstand angeregt, die bestehenden Ehrungen den veränderten Rahmenbedingungen anzupassen. Unter Leitung von Bernd Gellert hat eine Arbeitsgruppe (Lutz Beuleke, Manfred Pätsch, Michael Heil) dazu Vorschläge erarbeitet. Eine neue Ehrung für 10-jährige ehrenamtliche Mitarbeit im Verein wird der LSB einrichten. Hierzu gibt es bereits einen entsprechenden Präsidiumsbeschluss und der Hauptausschuss des LSB wird voraussichtlich Ende Mai die Sache absegnen.

Die Arbeitsgruppe des KSB schlägt eine neue KSB Ehrung vor: Zusätzlich zu der bisherigen Goldenen Ehrennadel für 50-jährige Vereinstreue soll eine Auszeichnung für 60-jährige Vereinstreue verliehen werden.

Als Ehrungsgabe wird zunächst ein Niedersachsenross vorgeschlagen. Das Ansichtsexemplar stößt bei den Delegierten allerdings unter finanziellen und vor allem unter ästhetischen Gesichtspunkten nicht auf Begeisterung!!!

Es wird beschlossen, eine Ehrung für 60-jährige Vereinstreue einzuführen und ab dem 1.1.2011 umzusetzen. Bis dahin werden weitere Vorschläge für entsprechende Ehrengaben entwickelt und geprüft.

Lutz Beuleke regt an, dass die Ehrungen in den Vereinen möglichst von KSB-Vertretern vorgenommen werden. Hier können die Vereinsprecher gut einbezogen werden.

5. KSB-Finanzen: - Jahresabschluss 2009

- Bericht der Kassenprüfer

- Haushaltsplan 2010

Das KSB Vorstandsmitglied für Finanzen, Helmut Illie, erläutert kurz den Jahresabschluss des KSB für 2009. Die einzelnen Bereiche stellen sich wie folgt dar:

Ergebnis ideeller Bereich	7.795 •
Ergebnis Vermögensverwaltung	1.857
Ergebnis Zweckbetrieb	-13.803 •
Ergebnis wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	4.151 •
Gesamtergebnis für 2009	0 •

Das Ergebnis beim Zweckbetrieb ist dadurch begründet, dass 14.250 in die Rücklage für Investitionen auf der Stolle gestellt wurden.

Fragen zum Haushalt ergeben sich nicht.

Die Kassenprüferin Christiane Dietrich gibt den Bericht der Kassenrevisoren. Die Prüfung, die am 9.3.2010 in der KSB Geschäftsstelle stattgefunden hat, hat keine Beanstandungen ergeben.

Auf Antrag wird dem Vorstand des KSB einstimmig die Entlastung erteilt.

Anschließend stellt Helmut Illie den Haushaltsplan für 2010 vor, der im Ergebnis mit ca. 3.600 Euro abschließt. Dieser Haushaltsplan wird einstimmig angenommen.

6. Anfragen / Mitteilungen / Verschiedenes

Helmut Illie macht einen Vorschlag, um eine bessere Beteiligung der Vereine auf den Kreissporttagen zu erreichen. Dies sei wichtig um auch im politischen Raum „Stärke zu demonstrieren“. Illie schlägt vor, analog zu vielen anderen Verbänden das Nichterscheinen von Vereinen mit einer Gebühr zu belegen. Die Diskussion des Vorschlages ergibt gleichermaßen Zustimmung wie Ablehnung. Aber die Diskussion ist eröffnet.

Der nächste Kreissporttag wird voraussichtlich am Montag, 11.4.2011 im Bürgerhaus in Bovenden stattfinden.

Weitere Mitteilungen oder Anfragen gibt es nicht.

Die Sitzung wird um 20.45 Uhr beendet.

Protokollführer: Michael Heil